

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 56 (1930)
Heft: 17

Rubrik: Wenn die Presse presst

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Wenn ein
Zufall sein
muss...**

Zwei nette Mästerchen für unsere Heirats-
Zufall-Sammlung finden wir im „B.“:

„Befanntschaft zw. Heirat sucht still., sym.
Akademiker mit treu., lieb. Fräulein oder
Witwe, welche ihn durch Kost und Logis
während drei Monaten seinem Ziele nä-
her bringen würde. Um aufr. Offerten
erbeten u. Chiffre 5857 an den B.“

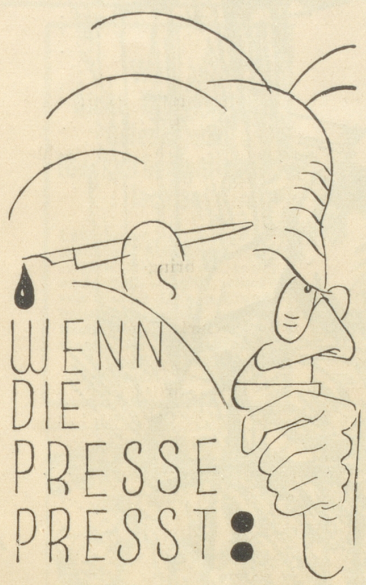
*

„Befanntschaft. Geschäftsmann, stramme
Erscheinung in den 30er Jah. sucht gut-
situierte Dame, die ihm während der
Scheidung finanziell beistehen würde.
Event. spätere Heirat. Offerten unter
Chiffre 11531 an den B.“

Ein Bodensee-Wirt empfiehlt sein hübsch ge-
legenes Haus für die Sommerferien und
schreibt:

„Sie können bei mir ein Zimmer mit
zwei Betten und Kinderbett mit fließen-
dem Wasser haben.“

Das kann man daheim auch haben.



Von der Explosion einer Feuerwerkskörper-
Fabrik in Philadelphia schreibt eine Z. Z.:
„Die Gewalt der Explosion war so furcht-



**Cognac
Favraud**

medizinal seit Jahrzehnten bewährt

bar, daß in hunderten von Kilometer
Umfreis die Fenster von Gebäuden und
Eisenbahnwagen eingedrückt wurden...“
Wenn so etwas bei uns passierte — das
Ländli wäre erledigt!

*

Im L.-A. der Stadt Zürich läuft z. Zt. ein
Roman, betitelt „Weltreford“. In der Fort-
setzung vom Freitag den 11. ds. Mts. fin-
det sich folgende Stilblüte:

„Ich verbitte mir solche Redeweise, Agel“,
gab er s c h w e i g e n d zur Antwort.“

*

Ueber den Volksentscheid vom 6. April
schreibt die „B. Ztg. u. S.“:

„Bern gehört diesmal zu den kräftigen-
nehmenden Kantonen; auch St. Gallen ist
mit vollen Segeln in das Lager der Ja-
stimmer übergegangen. In der Urschweiz
hat Uri angenommen, die Waadt und der
Aargau haben sich ebenfalls befehlen las-
sen. Die Freiburger hat Bundesrat Mushi
u m g e b r a c h t.“

Ein radiater Landesvater!



**Die beste Gesundheits-
pfeife der Welt!**

Absoluter Trockenraucher. Viele Zeugnisse.
Verlangen Sie beim Pfeifeneinkauf un-
bedingt die **VAUEN DR. PERL!**
Von Fr. 4.50 an

Alleinvertreter (für Wiederverkäufer): Lüscher & Co., Winterthur

Eptinger

DIENT DER GESUNDHEIT

MÄNNER

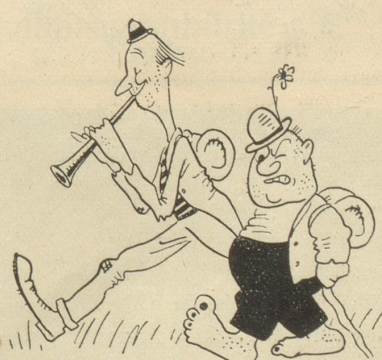
können

FRAUEN

FREUDE

machen,

wenn sie den Nebelspalter mit nach Hause bringen



Musik adelt

aber die Engel im Himmel singen hören vor
Hühneraugenschmerzen, ist nicht jedermanns Sache.
Darum: „Lebewohl“ auf die Hühneraugen.

* Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten
empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem
Filtrirg für die Zehen und **Lebewohl-Ballenscheiben** für die
Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken
und Drogerien.

